

	<b>Objekt:</b> Fragment (Relief)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Objekte RuB, Stuck
	<b>Inventarnummer:</b> Kt I. 160.1

## Beschreibung

Stuckfragment mit Darstellungen miteinander verschlungener Dekorbänder aus von Leisten gefassten Perlstäben aus einem Konvolut von Bruchstücken einer paneelartigen Wandverkleidung. Im Auge der Schlaufe ist ein freistehender Materialbuckel ausgearbeitet. Von den Zierleisten als rahmenden Dekor sind weitere Stücke wie Dekorbandfragmente und eine Ecke mit anbindendem Rankenmotiv erhalten (vgl. Kt.I 160.3, 4, 5). Die Binnenflächen auf dem Paneel füllte ebenfalls aus dem Mörtelgrund herausgeschnittenes florales Dekor. Dazu können ein geschuppter, von schmalen Blättern eingefasster Blütenstand, eine Sechsstrosette bzw. -blüte um eine mittige Perle (Kt.I 160.2, 6) und drei kleinteilige Fragmente gehören, was nicht abschließend gesichert ist. Möglicherweise stammt die das Fragment enthaltende Objektgruppe aber geschlossen von einem Fundort in einem frühislamischen Wohnhaus der Siedlung Salman Pak im Stadtgebiet Ktesiphons und wurde entsprechend als Konvolut archiviert.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kalk-Sand-Gemisch, lime sand mixture

Maße:

Tiefe: 5,4 cm, Breite: 13,3 cm, Höhe: 10,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 9. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo

Ktesiphon

## Schlagworte

- Fragment
- Relief